

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

· **1.1 Produktidentifikator**

- **Handelsname:** **FUEL STABILIZER**
- **UFI:** 85C1-P0PC-300J-MYG2

· **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Gewerbliche Verwendung von Additiven  
Industrielle Verwendung von Additiven  
Private Verwendung von Additiven  
Einzelheiten zu den Expositionsszenarien im Anhang zu finden

· **Verwendung des Stoffes / des Gemisches**

Benzin-Additiv  
Nur für sachgemäße Handhabung bestimmt.

· **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

· **Hersteller/Lieferant:**

MOTOREX AG  
Bern-Zürich-Strasse 31, Postfach  
CH-4901 Langenthal  
Tel. +41 (0)62 9197575  
www.motorex.com

· **Alleinvertreter in EU:**

MOTOREX GmbH, Lilienthalstrasse 30-32, D-64625 Bensheim, Tel 06251-974910,  
Motorex.de@Motorex.com

· **Auskunftgebender Bereich:** msds@motorex.com

· **1.4 Notrufnummer:**

Vergiftungsinformationszentrale der Gesundheit Österreich  
Tel.: +43 1 406 43 43

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

· **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

· **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Flam. Liq. 2 H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

STOT SE 3 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Asp. Tox. 1 H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

· **2.2 Kennzeichnungselemente**

· **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

· **Gefahrenpiktogramme**



GHS02 GHS07 GHS08

· **Signalwort Gefahr**

· **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Kohlenwasserstoffe, C11-C14, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, < 2% Aromaten  
Propan-2-ol

Hydrocarbons, C10, aromatics, >1% naphthalene

· **Gefahrenhinweise**

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

(Fortsetzung auf Seite 2)

AT

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31



Druckdatum: 04.12.2025

Version: 2.0 (ersetzt Version 1.1)

überarbeitet am: 04.12.2025

**Handelsname: FUEL STABILIZER**

(Fortsetzung von Seite 1)

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

**· Sicherheitshinweise**

- P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
- P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- P103 Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.
- P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
- P241 Explosionsgeschützte [elektrische/Lüftungs-/Beleuchtungs-] Geräte verwenden.
- P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
- P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz/ Gehörschutz tragen.
- P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
- P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.
- P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].
- P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
- P405 Unter Verschluss aufbewahren.
- P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

**· Zusätzliche Angaben:**

Enthält Biozidprodukte: Propan-2-ol

**· 2.3 Sonstige Gefahren**

**· Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

· PBT: Nicht anwendbar.

· vPvB: Nicht anwendbar.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**· 3.2 Gemische**

· Beschreibung: Gemisch aus Stoffen

**· Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 67-63-0 EINECS: 200-661-7 Indexnummer: 603-117-00-0 Reg.nr.: 01-2119457558-25	Propan-2-ol Flam. Liq. 2, H225; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336	≥25-≤70%
EG-Nummer: 926-141-6 Reg.nr.: 01-2119456620-43	Kohlenwasserstoffe, C11-C14, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, < 2% Aromaten Asp. Tox. 1, H304, EUH066	25-50%
EG-Nummer: 919-284-0 Reg.nr.: 01-2119463588-24	Hydrocarbons, C10, aromatics, >1% naphthalene Carc. 2, H351; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; STOT SE 3, H336, EUH066	≥1-≤2,5%
CAS: 91-20-3 EINECS: 202-049-5 Indexnummer: 601-052-00-2 Reg.nr.: 01-2119561346-37	Naphthalin Flam. Sol. 2, H228; Carc. 2, H351; Aquatic Acute 1, H400 (M=1); Aquatic Chronic 1, H410 (M=1); Acute Tox. 4, H302	≥0,1-≤0,25%

**· Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien / Kennzeichnung der Inhaltsstoffe**

aliphatische Kohlenwasserstoffe ≥30%

**· Zusätzliche Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

AT

(Fortsetzung auf Seite 3)

**Handelsname: FUEL STABILIZER**

(Fortsetzung von Seite 2)

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **Allgemeine Hinweise:** Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
- **Nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- **Nach Hautkontakt:** Sofort mit Wasser abwaschen.
- **Nach Augenkontakt:**  
Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- **Nach Verschlucken:** Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**  
CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**  
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.  
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**  
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**  
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.  
Aerosolbildung vermeiden.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**  
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.  
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** An einem kühlen Ort lagern.

(Fortsetzung auf Seite 4)

AT

**Handelsname: FUEL STABILIZER**

- **Zusammenlagerungshinweise:** Nicht erforderlich.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**  
Empfohlene Lagertemperatur (Grad C): ≤50°C  
Behälter dicht geschlossen halten.  
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
- **Lagerklasse:** 3
- **VbF-Klasse:** 2
- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung von Seite 3)

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

· **8.1 Zu überwachende Parameter**

· **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

**67-63-0 Propan-2-ol**

MAK	Kurzzeitwert: 2000 mg/m <sup>3</sup> , 800 ml/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 500 mg/m <sup>3</sup> , 200 ml/m <sup>3</sup>
-----	---

**91-20-3 Naphthalin**

MAK	Langzeitwert: 50 mg/m <sup>3</sup> , 10 ml/m <sup>3</sup> siehe Anhang III B
-----	---

· **DNEL-Werte**

**67-63-0 Propan-2-ol**

Oral	DNEL/general population/Systemic effects/Long-term	26 mg/kg/24h (Verbraucher)
Dermal	DNEL / Workers / Systemic effects / Long-term	888 mg/kg/24h (Arbeiter)
	DNEL/general population/Systemic effects/Long-term	319 mg/kg/24h (Verbraucher)
Inhalativ	DNEL / Workers / Systemic effects / Long-term	500 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter)
	DNEL/general population/Systemic effects/Long-term	89 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher)

**91-20-3 Naphthalin**

Dermal	DNEL / Workers / Systemic effects / Long-term	3,57 mg/kg/24h (Arbeiter)
Inhalativ	DNEL / Workers / Systemic effects / Long-term	25 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter)
	DNEL / Workers / Local Effects / Long-term	25 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter)

· **PNEC-Werte**

**67-63-0 Propan-2-ol**

Oral	PNEC / Predators / Secondary poisoning  PNEC / Aquatic organisms / Freshwater  PNEC / Aquatic organisms / Marine water  PNEC / Aquatic org/intermittent releases(freshwater)  PNEC/Aquatic organisms/Sewage treatment plant/STP  PNEC / Aquatic organisms / Sediment (freshwater)  PNEC / Aquatic organisms / Sediment (marine water)  PNEC / Terrestrial organism / Soil	160 mg/kg food (Sekundärvergiftung (Raubtiere))  140,9 mg/l (aquatische Organismen) 140,9 mg/l (aquatische Organismen) 140,9 mg/l (aquatische Organismen) 2.251 mg/l (aquatische Organismen) 552 mg/kg (aquatische Organismen) 552 mg/kg (aquatische Organismen) 28 mg/kg (terrestrische Organismen)
------	---	--

**91-20-3 Naphthalin**

	PNEC / Aquatic organisms / Freshwater  PNEC / Aquatic organisms / Marine water	0,0024 mg/l (aquatische Organismen) 0,0024 mg/l (Bioakkumulation)
--	--	--

(Fortsetzung auf Seite 5)

AT

**Handelsname: FUEL STABILIZER**

(Fortsetzung von Seite 4)

PNEC/Aquatic organisms/intermittent releases(freshwater)	0,02 mg/l (aquatische Organismen)
PNEC/Aquatic organisms/Sewage treatment plant/STP	2,9 mg/l (aquatische Organismen)
PNEC / Aquatic organisms / Sediment (freshwater)	0,0672 mg/kg (aquatische Organismen)
PNEC / Aquatic organisms / Sediment (marine water)	0,0672 mg/kg (aquatische Organismen)
PNEC / Terrestrial organism / Soil	0,0533 mg/kg (terrestrische Organismen)

· **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

· **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

· **Geeignete technische Steuerungseinrichtungen** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

· **Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**

· **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Berührung mit den Augen vermeiden.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

· **Atemschutz**

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

· **Handschutz**

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

· **Handschuhmaterial**

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

· **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

· **Augen-/Gesichtsschutz**



Schutzbrille

· **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

· **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

· **Allgemeine Angaben**

· **Aggregatzustand**

Flüssig

· **Farbe**

Blau

· **Geruch:**

Charakteristisch

· **Geruchsschwelle:**

Nicht bestimmt.

· **Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:**

Nicht bestimmt.

· **Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich**

Nicht bestimmt.

· **Entzündbarkeit**

Leichtentzündlich.

(Fortsetzung auf Seite 6)

AT

**Handelsname: FUEL STABILIZER**

(Fortsetzung von Seite 5)

<ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>Untere und obere Explosionsgrenze</b></li> <li>· <b>Untere:</b> Nicht bestimmt.</li> <li>· <b>Obere:</b> Nicht bestimmt.</li> <li>· <b>Flammpunkt:</b> 17 °C</li> <li>· <b>Zersetzungstemperatur:</b> Nicht bestimmt.</li> <li>· <b>pH-Wert:</b> Nicht bestimmt.</li> <li>· <b>Viskosität:</b> Nicht bestimmt.</li> <li>· <b>Kinematische Viskosität</b></li> <li>·</li> </ul>	
<p><b>Viskosität Basisoel 40°C:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>Dynamisch:</b> Nicht bestimmt.</li> <li>· <b>Löslichkeit</b></li> <li>· <b>Wasser:</b> Nicht bzw. wenig mischbar.</li> <li>· <b>Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)</b></li> <li>· <b>Wärmekapazität</b></li> <li>· <b>Dampfdruck:</b> Nicht bestimmt.</li> <li>· <b>Dichte und/oder relative Dichte</b></li> <li>· <b>Dichte bei 20 °C:</b> 0,805 g/cm³ (ASTM D 4052)</li> <li>· <b>Relative Dichte</b></li> <li>· <b>Schüttdichte:</b></li> <li>· <b>Dampfdichte</b> Nicht bestimmt.</li> </ul>	
<p><b>9.2 Sonstige Angaben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>Aussehen:</b></li> <li>· <b>Form:</b> Flüssig</li> <li>· <b>Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit</b></li> <li>· <b>Explosive Eigenschaften:</b> Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.</li> <li>· <b>Lösemitteltrennprüfung:</b></li> <li>· <b>VOC (EU)</b> 86,70 %</li> <li>· <b>Zustandsänderung</b></li> <li>· <b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b> Nicht bestimmt.</li> </ul>	
<p><b>Angaben über physikalische Gefahrenklassen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff</b> entfällt</li> <li>· <b>Entzündbare Gase</b> entfällt</li> <li>· <b>Aerosole</b> entfällt</li> <li>· <b>Oxidierende Gase</b> entfällt</li> <li>· <b>Gase unter Druck</b> entfällt</li> <li>· <b>Entzündbare Flüssigkeiten</b> Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.</li> <li>· <b>Entzündbare Feststoffe</b> entfällt</li> <li>· <b>Selbstzerstzliche Stoffe und Gemische</b> entfällt</li> <li>· <b>Pyrophore Flüssigkeiten</b> entfällt</li> <li>· <b>Pyrophore Feststoffe</b> entfällt</li> <li>· <b>Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische</b> entfällt</li> <li>· <b>Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln</b> entfällt</li> <li>· <b>Oxidierende Flüssigkeiten</b> entfällt</li> <li>· <b>Oxidierende Feststoffe</b> entfällt</li> <li>· <b>Organische Peroxide</b> entfällt</li> <li>· <b>Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische</b> entfällt</li> </ul>	

(Fortsetzung auf Seite 7)

AT

**Handelsname: FUEL STABILIZER**

(Fortsetzung von Seite 6)

- **Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff** entfällt

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

- **10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

- **11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
- **Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:****67-63-0 Propan-2-ol**

Oral	LD50	5.840 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	16,4 ml/kg (Kaninchen)
	LD50	12.800 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	LC50 / 6h	10.000 ppm (Ratte)
	NOAEC	5.000 ppm (Ratte)
	NOEC	500-5.000 ppm (Ratte)

**Kohlenwasserstoffe, C11-C14, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, < 2% Aromaten**

Oral	LD50	5.000-15.000 mg/kg (Ratte)
	NOAEL	1.000-5.000 mg/kg/24h (Ratte)
Dermal	LD50	2.000 mg/kg (Ratte)
Inhalativ	LC50 / 4h	4,951-6,1 mg/l (Ratte) (OECD 403)
	NOAEL	200 ppm (Ratte)
	NOAEC	275-10.400 mg/m3 (Ratte)

**91-20-3 Naphthalin**

Oral	LD50	533-710 mg/kg (Maus)
	NOEL	100 mg/kg/24h (Ratte)
	NOAEL	100-200 mg/kg/24h (Maus)
	LOAEL	200 mg/kg/24h (Ratte)
Dermal	LD50	2.500-16.000 mg/kg (Ratte)
	NOEL	300 mg/kg/24h (Ratte)
	NOAEL	1.000 mg/kg/24h (Ratte)
Inhalativ	LC0 / 4h	77,7 ppm (Ratte)
	LC50 / 4h	77,7 ppm (Ratte)
	LC50 / 4h	400 mg/m3 (Ratte)
	NOAEL	300 mg/m3 (Ratte)
	NOAEC	1 ppm (Ratte)
	LOAEC	2-10 ppm (Ratte)

(Fortsetzung auf Seite 8)

AT

**Handelsname: FUEL STABILIZER**

(Fortsetzung von Seite 7)

LOAEC	11 mg/m3 (Ratte)
NOEC	0,1 ppm (Ratte)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Schwere Augenschädigung/-reizung** Verursacht schwere Augenreizung.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Keimzellmutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**  
Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr** Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- **11.2 Angaben über sonstige Gefahren**
- **Endokrinschädliche Eigenschaften**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**· **12.1 Toxizität**· **Aquatische Toxizität:****67-63-0 Propan-2-ol**

LC50	9,64-10 mg/l/96h (Fisch)
LC50	10.000 mg/l/24h (aquatische Wirbellose)
EC50	10.000 mg/l/24h (aquatische Wirbellose)

**Kohlenwasserstoffe, C11-C14, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, < 2% Aromaten****LL50**

LL50	2-5 mg/l/96h (Fisch)
LL50	2-5 mg/l/48h (Fisch)
LL50	5-17 mg/l/24h (Fisch)
EL50	1,4 mg/l/48h (aquatische Wirbellose)
EL50	4,6 mg/l/24h (aquatische Wirbellose)
	1-3 mg/l/24h (algae / cyanobacteria)
EL50	1-3 mg/l/72h (algae / cyanobacteria)
EL50	0,81-0,89 mg/l/21d (aquatische Wirbellose)
NOELR	1,22 mg/l/21d (aquatische Wirbellose)
NOELR	1.000 mg/l/72h (algae / cyanobacteria)

**91-20-3 Naphthalin****LC50**

LC50	1,6-7,9 mg/l/96h (Fisch)
LC50	6,35 mg/l/48h (Fisch)
LC50	6,08 mg/l/72h (Fisch)
LC50	2,4-7,76 mg/l/24h (Fisch)
EC50	0,4-0,5 mg/l/72h (algae / cyanobacteria)
EC50	2,16 mg/l/48h (aquatische Wirbellose)

· **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 9)

**Handelsname: FUEL STABILIZER**

(Fortsetzung von Seite 8)

## · 12.3 Bioakkumulationspotenzial

**67-63-0 Propan-2-ol**

Verteilungskoeffizient 0,05 [---] (log Kow) (Bioakkumulation)

Biologische Abbaubarkeit &gt;70 % (28d) (Biologische Abbaubarkeit) (EU Method C.5)

**91-20-3 Naphthalin**

Verteilungskoeffizient 3,4 [---] (log Kow) (Bioakkumulation)

Biologische Abbaubarkeit &gt;74 % (28d) (Biologische Abbaubarkeit) (OECD 301 C)

## · 12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## · 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

· PBT: Nicht anwendbar.

· vPvB: Nicht anwendbar.

## · 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

## · 12.7 Andere schädliche Wirkungen

## · Weitere ökologische Hinweise:

## · Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 2 (gemäß Anlage 1 AwSV): deutlich wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

## · 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

## · Empfehlung:

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Wegen Recycling Abfallbörsen ansprechen.

Produkt und/oder teilentleerter Behälter in Originalverpackung der Verkaufsstelle zurückgeben oder einer Sammelstelle für Sonderabfälle übergeben.

## · Europäisches Abfallverzeichnis

07 06 04\* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen

## · Ungereinigte Verpackungen:

## · Empfehlung:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Enleerte Behälter können entzündliche oder explosive Dämpfe enthalten.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

## · 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

· ADR/RID/ADN, IMDG, IATA

UN1219

## · 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

· ADR/RID/ADN

1219 ISOPROPANOL (ISOPROPYLALKOHOL)

· IMDG, IATA

ISOPROPANOL (ISOPROPYL ALCOHOL)

## · 14.3 Transportgefahrenklassen

· ADR/RID/ADN



· Klasse

3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe

(Fortsetzung auf Seite 10)

AT

**Handelsname: FUEL STABILIZER**

(Fortsetzung von Seite 9)

· <b>Gefahrzettel</b>	3
· <b>IMDG, IATA</b>	
	
· <b>Class</b>	3 Entzündbare flüssige Stoffe
· <b>Label</b>	3
· <b>14.4 Verpackungsgruppe</b>	
· <b>ADR/RID/ADN, IMDG, IATA</b>	II
· <b>14.5 Umweltgefahren:</b>	Nicht anwendbar.
· <b>14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>	Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe
· <b>Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):</b>	33
· <b>EMS-Nummer:</b>	F-E,S-D
· <b>Stowage Category</b>	B
· <b>14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten</b>	Nicht anwendbar.
· <b>Transport/weitere Angaben:</b>	
· <b>ADR/RID/ADN</b>	
· <b>Begrenzte Menge (LQ)</b>	1L
· <b>Freigestellte Mengen (EQ)</b>	Code: E2 Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml
· <b>Beförderungskategorie</b>	2
· <b>Tunnelbeschränkungscode</b>	D/E
· <b>IMDG</b>	
· <b>Limited quantities (LQ)</b>	1L
· <b>Excepted quantities (EQ)</b>	Code: E2 Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml Maximum net quantity per outer packaging: 500 ml
· <b>UN "Model Regulation":</b>	UN 1219 ISOPROPANOL (ISOPROPYL ALCOHOL), 3, II

**ABSCHNITT 15: Österreichische und EU-Vorschriften**

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Richtlinie 2012/18/EU**
- **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **Seveso-Kategorie P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN**
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse** 5.000 t
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse** 50.000 t
- **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII** Beschränkungsbedingungen: 3
- **Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

(Fortsetzung auf Seite 11)

**Handelsname: FUEL STABILIZER**

(Fortsetzung von Seite 10)

· **VERORDNUNG (EU) 2019/1148**· **Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **VERORDNUNG (EU) 2024/590 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen**· **Klassifizierung nach VbF: 2**· **ÖNORM M 9485 :**

Klasse	Anteil in %
NK	87,0

· **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde durchgeführt.**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Die Einstufung der Mischung wurde durch Berechnung nach den Regeln des Anhang I in der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 vorgenommen.

Keine besondere Schulungshinweise erforderlich, um den Schutz der menschlichen Gesundheit und der Umwelt zu gewährleisten.

· **Reinheitsanforderungen**· **Relevante Sätze**

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H228 Entzündbarer Feststoff.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H411 Gifrig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

· **Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung Produktsicherheit· **Datum der Vorgängerversion:** 30.01.2023· **Versionsnummer der Vorgängerversion:** 1.1· **Abkürzungen und Akronyme:**

Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2

Flam. Sol. 2: Entzündbare Feststoffe – Kategorie 2

Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

Carc. 2: Karzinogenität – Kategorie 2

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1

Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2

(Fortsetzung auf Seite 12)

AT

**Handelsname: FUEL STABILIZER**

· \* Daten gegenüber der Vorversion geändert

(Fortsetzung von Seite 11)

## Anhang: Expositionsszenarium 1

- **Kurzbezeichnung des Expositionsszenariums** Industrielle Verwendung von Additiven
- **Verwendungssektor**
  - SU3 Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten
- **Produktkategorie PC14** Produkte zur Behandlung von Metallocberflächen
- **Prozesskategorie**
  - PROC1 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositionswahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen
  - PROC2 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen
  - PROC18 Allgemeines Schmieren unter Hochleistungsbedingungen
  - PROC20 Verwendung von Funktionsflüssigkeiten in kleinen Geräten
- **Umweltfreisetzungskategorie**
  - ERC7 Verwendung als Funktionsflüssigkeit an einem Industriestandort
  - ERC9a Breite Verwendung einer Funktionsflüssigkeit (Innenverwendung)
  - ERC9b Breite Verwendung einer Funktionsflüssigkeit (Außenverwendung)
- **Beschreibung der im Expositionsszenarium berücksichtigten Tätigkeiten/Verfahren**

Siehe Abschnitt 1 im Anhang zum Sicherheitsdatenblatt.
- **Verwendungsbedingungen**
  - **Dauer und Häufigkeit** 5 Werkstage/Woche.
  - **Physikalische Parameter**
  - **Physikalischer Zustand** Flüssig
  - **Konzentration des Stoffes im Gemisch** Der Stoff ist Hauptbestandteil.
  - **Sonstige Verwendungsbedingungen**
  - **Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Umweltexposition**
    - Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
  - **Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition**
    - Nicht erforderlich.
  - **Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition während der Nutzungsdauer des Erzeugnisses**
    - Nicht anwendbar
  - **Risikomanagementmaßnahmen**
  - **Arbeitnehmerschutz**
    - **Organisatorische Schutzmaßnahmen** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
    - **Technische Schutzmaßnahmen** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
    - **Persönliche Schutzmaßnahmen** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
    - **Maßnahmen zum Verbraucherschutz** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
  - **Umweltschutzmaßnahmen**
    - **Luft** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
    - **Wasser** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
    - **Entsorgungsmaßnahmen** Sicherstellen, dass Abfall gesammelt und zurückgehalten wird.
    - **Entsorgungsverfahren** Produktreste werden mit dem Hausmüll entsorgt.
    - **Art des Abfalls** Teilentleerte und ungereinigte Gebinde
    - **Expositionsprognose**
    - **Verbraucher** Für dieses Expositionsszenarium nicht relevant.
    - **Leitlinien für nachgeschaltete Anwender** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## Anhang: Expositionsszenarium 2

- **Kurzbezeichnung des Expositionsszenariums** Gewerbliche Verwendung von Additiven
  - (Fortsetzung auf Seite 13)

**Handelsname: FUEL STABILIZER**

(Fortsetzung von Seite 12)

**· Verwendungssektor**

SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)

**· Produktkategorie PC14** Produkte zur Behandlung von Metalloberflächen

**· Prozesskategorie**

PROC1 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositionswahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen

PROC2 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen

PROC18 Allgemeines Schmieren unter Hochleistungsbedingungen

PROC20 Verwendung von Funktionsflüssigkeiten in kleinen Geräten

**· Umweltfreisetzungskategorie**

ERC9a Breite Verwendung einer Funktionsflüssigkeit (Innenverwendung)

ERC9b Breite Verwendung einer Funktionsflüssigkeit (Außenverwendung)

**· Beschreibung der im Expositionsszenario berücksichtigten Tätigkeiten/Verfahren**

Siehe Abschnitt 1 im Anhang zum Sicherheitsdatenblatt.

**· Verwendungsbedingungen**

**· Dauer und Häufigkeit** 5 Werkstage/Woche.

**· Physikalische Parameter**

**· Physikalischer Zustand Flüssig**

**· Konzentration des Stoffes im Gemisch** Der Stoff ist Hauptbestandteil.

**· Sonstige Verwendungsbedingungen**

**· Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Umweltexposition**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**· Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition**

Nicht erforderlich.

**· Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition während der Nutzungsdauer des Erzeugnisses**

Nicht anwendbar

**· Risikomanagementmaßnahmen**

**· Arbeitnehmerschutz**

**· Organisatorische Schutzmaßnahmen** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**· Technische Schutzmaßnahmen** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**· Persönliche Schutzmaßnahmen** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**· Maßnahmen zum Verbraucherschutz** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**· Umweltschutzmaßnahmen**

**· Luft** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**· Wasser** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**· Entsorgungsmaßnahmen** Sicherstellen, dass Abfall gesammelt und zurückgehalten wird.

**· Entsorgungsverfahren** Produktreste werden mit dem Hausmüll entsorgt.

**· Art des Abfalls** Teilentleerte und ungereinigte Gebinde

**· Expositionsprognose**

**· Verbraucher** Für dieses Expositionsszenario nicht relevant.

**· Leitlinien für nachgeschaltete Anwender** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Anhang: Expositionsszenario 3**

**· Kurzbezeichnung des Expositionsszenariums** Private Verwendung von Additiven

**· Verwendungssektor**

SU21 Verbraucherwendungen: Private Haushalte / Allgemeinheit / Verbraucher

**· Produktkategorie PC14** Produkte zur Behandlung von Metalloberflächen

**· Prozesskategorie**

PROC1 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositionswahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen

PROC2 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen

(Fortsetzung auf Seite 14)

AT

**Handelsname: FUEL STABILIZER**

(Fortsetzung von Seite 13)

PROC18 Allgemeines Schmieren unter Hochleistungsbedingungen

PROC20 Verwendung von Funktionsflüssigkeiten in kleinen Geräten

**Umweltfreisetzungskategorie**

ERC9a Breite Verwendung einer Funktionsflüssigkeit (Innenverwendung)

ERC9b Breite Verwendung einer Funktionsflüssigkeit (Außenverwendung)

**Beschreibung der im Expositionsszenarium berücksichtigten Tätigkeiten/Verfahren**

Siehe Abschnitt 1 im Anhang zum Sicherheitsdatenblatt.

**Verwendungsbedingungen**

· **Dauer und Häufigkeit** 5 Werkstage/Woche.

· **Physikalische Parameter**

· **Physikalischer Zustand** Flüssig

· **Konzentration des Stoffes im Gemisch** Der Stoff ist Hauptbestandteil.

· **Sonstige Verwendungsbedingungen**

· **Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Umweltexposition**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

· **Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition**

Nicht erforderlich.

· **Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition während der Nutzungsdauer des Erzeugnisses**

Nicht anwendbar

· **Risikomanagementmaßnahmen**

· **Arbeitnehmerschutz**

· **Organisatorische Schutzmaßnahmen** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

· **Technische Schutzmaßnahmen** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

· **Persönliche Schutzmaßnahmen** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

· **Maßnahmen zum Verbraucherschutz** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

· **Umweltschutzmaßnahmen**

· **Luft** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

· **Wasser** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

· **Entsorgungsmaßnahmen** Sicherstellen, dass Abfall gesammelt und zurückgehalten wird.

· **Entsorgungsverfahren** Produktreste werden mit dem Hausmüll entsorgt.

· **Art des Abfalls** Teilentleerte und ungereinigte Gebinde

· **Expositionsprognose**

· **Verbraucher** Für dieses Expositionsszenarium nicht relevant.

· **Leitlinien für nachgeschaltete Anwender** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

AT